

Antrag auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Aktenzeichen der Unterhaltsvorschussstelle

Eingangsvermerk der Unterhaltsvorschussstelle

Bitte Merkblatt und Erläuterungen zum Ausfüllen des Antrages sorgfältig durchlesen!
Die Erhebung personenbezogener Daten erfolgt zum Zwecke der Bearbeitung Ihres Antrages. Zu den Angaben sind Sie gem. § 60 Sozialgesetzbuch Erstes Buch (SGB I) verpflichtet. Unabhängig davon ist nach § 1 Abs. 3 UVG der Leistungsanspruch nach dem UVG ausgeschlossen, wenn Sie sich weigern, die Auskünfte zu erteilen, die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlich sind oder bei der Feststellung der Vaterschaft oder des Aufenthaltes des anderen Elternteils mitzuwirken. Eine Mitwirkung liegt insofern in Ihrem eigenen Interesse.

Füllen Sie den Vordruck bitte deutlich lesbar in Druck- oder Blockschrift aus.
Zutreffendes kreuzen Sie bitte an.

Falls Sie eine der notwendigen Angaben nicht machen können, tragen Sie bitte „unbekannt“ ein. In Zweifelsfällen oder bei Fragen sind Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unterhaltsvorschussstelle gerne behilflich.

Der Antrag wird gestellt für die Zeit ab

Der Antrag kann rückwirkend maximal für einen Monat vor dem Monat des Antragseinganges gestellt werden!

1. Angaben zu dem Kind, für das die Leistungen beantragt werden

→ bitte Geburts- bzw. Abstammungsurkunde oder Familienbuchauszug beifügen – Namensänderungen bitte nachweisen

Familienname, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname		
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort) → Meldebestätigung beifügen		

Das Kind lebt

<input type="checkbox"/> bei seiner Mutter	<input type="checkbox"/> bei einer anderen Person (z. B. Pflegeperson oder Pflegefamilie)	Datum
<input type="checkbox"/> bei seinem Vater	<input type="checkbox"/> in einer Einrichtung, in einem Heim (z. B. der Jugend- oder der Sozialhilfe)	
seit		
In welchem Umfang wird das Kind vom anderen Elternteil betreut?		
<input type="checkbox"/> gar nicht		
<input type="checkbox"/> unregelmäßig		
<input type="checkbox"/> regelmäßig		
Welche Stunden (Uhrzeit) an welchen Wochentagen		
→ Darstellung ggf. auf „Anlage“		

Sorgerecht

Das Sorgerecht für das Kind <input type="checkbox"/> hat die Mutter	<input type="checkbox"/> hat der Vater	<input type="checkbox"/> haben beide gemeinsam
<input type="checkbox"/> Für das Kind besteht eine Vormundschaft bei:	Bezeichnung des Jugendamtes	
	Name des Einzelvormundes	

Vaterschaft

Die Vaterschaft für das Kind ist anerkannt oder festgestellt <input type="checkbox"/> ja	→ bitte Urkunde, Urteil oder Beschluss beifügen
<input type="checkbox"/> nein, als Vater kommt in Betracht	
Vorname, Name, Anschrift	
1.	Vorname, Name, Anschrift
vielleicht auch	2. Vorname, Name, Anschrift
	3. Vorname, Name, Anschrift
Ein Vaterschaftsfeststellungsverfahren läuft <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	→ bitte Nachweis beifügen
Es besteht eine Beistandschaft bei:	Bezeichnung des Jugendamtes, ggf. Aktenzeichen
<input type="checkbox"/> Das Kind gilt als eheliches Kind, der Ehemann ist jedoch nicht der Vater	
Eine Vaterschaftsanfechtungsklage ist bereits anhängig bei:	Bezeichnung des Gerichts, ggf. Aktenzeichen. → bitte Nachweis beifügen

Aufenthaltsrecht ausländischer Kinder

→ bitte Aufenthaltstitel bzw. Bescheinigung über das Aufenthaltsrecht beifügen

<input type="checkbox"/> Das Kind	<input type="checkbox"/> Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist im Besitz	
<input type="checkbox"/> einer Niederlassungserlaubnis	<input type="checkbox"/> einer Aufenthaltserlaubnis	Zweck der Aufenthaltserlaubnis
<input type="checkbox"/> einer Bescheinigung über das Aufenthaltsrecht nach § 5 FreizügG/EU (für EU/EWR-Bürger oder Schweizer)		
Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist ein Saisonarbeitnehmer, ein Werkvertragsarbeitnehmer oder ein Arbeitnehmer, der zur vorübergehenden Dienstleistung nach Deutschland entsandt ist.		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

2. Angaben zu dem Elternteil, bei dem das Kind lebt

Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname		Telefonnummer / E-Mail (freiwillige Angaben)	
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		Steuerklasse laut Lohnsteuerkarte bei Getrenntleben	
<input type="checkbox"/> ledig	<input type="checkbox"/> (wieder) verheiratet	<input type="checkbox"/> eingetragene Lebenspartnerschaft führend	seit Datum
<input type="checkbox"/> geschieden	<input type="checkbox"/> verwitwet	→ bitte Scheidungsurteil / Sterbeurkunde beifügen	
<input type="checkbox"/> vom Ehegatten	<input type="checkbox"/> vom eingetragenen Lebenspartner	<u>dauernd getrennt lebend</u>	→ bitte Nachweis beifügen
Anmerkung: Dauernd getrennt leben Ehegatten / eingetragenen Lebenspartner, wenn keine häusliche Gemeinschaft mehr besteht und wenigstens einer von ihnen die häusliche Gemeinschaft nicht wieder herstellen will. Eine Trennung nur aus beruflichen, politischen oder (aufenthalts-)rechtlichen Gründen genügt nicht.			seit Datum
Name, Anschrift des getrennt lebenden Ehegatten / eingetragenen Lebenspartners (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		Telefonnummer	
<input type="checkbox"/> der Ehegatte	<input type="checkbox"/> der eingetragene Lebenspartner	lebt voraussichtlich für mindestens 6 Monate in einer Anstalt	
Anmerkung: Anstalten sind z. B. Krankenhäuser, Heil- und Pflegeanstalten sowie Strafvollzugs- und Untersuchungshaftanstalten.			seit Datum

3. Angaben zu dem Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt

Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname		Beruf
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort), ggf. letzte bekannte Adresse		Telefonnummer

Antragsteller und Kind leben nicht mit dem anderen Elternteil zusammen.

beschäftigt bei	Arbeitgeber, Firma		geschätztes monatliches Einkommen
	Anschrift		
<input type="checkbox"/> selbständig als	genaue Bezeichnung		geschätztes monatliches Einkommen
	Anschrift		
<input type="checkbox"/> krankenversichert bei	Name der Krankenversicherung		
	Anschrift		
Empfänger von			
<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld	<input type="checkbox"/> Sozialhilfe	seit Datum	Zuständiger Leistungs- bzw. Versicherungsträger
<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II	<input type="checkbox"/> Renten		

noch zu 3.

<input type="checkbox"/> besitzt Vermögen (Grundstück, Wohneigentum etc.)		
Art		geschätzter Wert
<input type="checkbox"/> besitzt ein Kraftfahrzeug	Kfz-Kennzeichen	
<input type="checkbox"/> besitzt ein Konto	IBAN	BIC SWIFT-Code
	Geldinstitut	

4. Weitere gemeinsame Kinder mit dem Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt

Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum	lebt bei	für den Unterhalt kommt auf
Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum	lebt bei	für den Unterhalt kommt auf
Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum	lebt bei	für den Unterhalt kommt auf

5. Unterhaltszahlungen des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt

Das Kind erhält / erhielt von dem Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, Zahlungen:

nein

ja, unregelmäßig. Die letzte Zahlung betrug € und ging am ein.

ja, regelmäßig seit dem in Höhe von € Die letzte Zahlung ging am ein.

Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, hat eine Vorauszahlung/Abfindung geleistet.

nein

ja, am in Höhe von € für die Zeit vom bis

Es wurde vereinbart, dass der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, zur Zeit keinen Unterhalt zahlen muss.

nein

ja, durch folgende Vereinbarung (bitte darstellen):

Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, zahlt gemeinsame Schulden der Eltern zurück.

nein

in Höhe von € pro Monat an

für

Bezeichnung des Grundes für die Schulden

Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, könnte meiner Ansicht nach den Mindestunterhalt für das Kind zahlen.

ja, weil

(z.B. wegen besonderer Vermögenswerte)

nein, weil

6. Unterhaltsverpflichtung

→ ggf. bitte den entsprechenden Nachweis beifügen

Ist der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, durch ein Urteil, einen Beschluss, einen gerichtlichen Vergleich oder durch eine schriftliche Verpflichtungserklärung (z. B. Urkunde, eigene Vereinbarung) zur Zahlung von Unterhalt an das Kind verpflichtet?

<input type="checkbox"/>	nein, weil	
<input type="checkbox"/>	ja	→ bitte eine vollstreckbare Ausfertigung des Dokumentes beifügen

7. Unterhaltsrealisierung

→ bitte Nachweise beifügen

Haben Sie oder der gesetzliche Vertreter des Kindes			
– die Zahlung des Unterhalts schriftlich angemahnt?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, am	Datum
– einen Beistand / Rechtsanwalt beauftragt	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, am	Datum
Name, Vorname des Beistands / Rechtsanwalts		Telefonnummer	
Sitz des Jugendamtes bzw. Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort) des Rechtsanwalts		Aktenzeichen	
– Klage auf Zahlung von Unterhalt gegen den anderen Elternteil eingereicht?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, am	Datum
– versucht, den Aufenthaltsort des anderen Elternteils zu ermitteln?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, am	Datum
– Strafanzeige wegen Verletzung der Unterhaltspflicht erstattet?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, am	Datum
– sich sonst um Unterhaltszahlungen des anderen Elternteils bemüht?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, am	Datum
Art und Weise, Erfolg			

8. Andere Leistungen

a) Waisenbezüge, Schadensersatzleistungen wegen Todes eines Elternteils, Stiefelternteils oder eingetragenen Lebenspartners

→ bitte Sterbeurkunde und ggf. Nachweise zur Höhe der Leistung beifügen

Erhält das Kind Waisenrente?			
<input type="checkbox"/>	nein	Bezeichnung der Stelle	Betrag - monatlich - €
<input type="checkbox"/>	nein, ist aber beantragt bei		
	<input type="checkbox"/> ja, von		
Erhält das Kind Schadensersatzleistungen?			
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja, gezahlt als Abfindung am	Datum	Betrag €
		in Höhe von	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja, gezahlt als Rente seit	Datum	Betrag - monatlich - €
		in Höhe von	

b) Kindergeld, Leistungen Dritter

Für das Kind wird gezahlt			
– Kindergeld nach dem Einkommensteuergesetz bzw. Bundeskindergeldgesetz	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein, aber beantragt
– Auslandskindergeldzuschlag als Teil der Besoldung der Angehörigen des öffentlichen Dienstes	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein, aber beantragt
– Kinderzulage aus der gesetzlichen Unfallversicherung oder Kinderzuschuss aus der gesetzlichen Rentenversicherung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein, aber beantragt
– eine kindergeldähnliche Leistung, die außerhalb des Bundesgebiets oder von einer zwischen- oder überstaatlichen Einrichtung gewährt wird	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein, aber beantragt
– Leistungen Dritter (z. B. Unterhalt durch Großeltern oder Andere)	Art der Leistung		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

noch zu b)

Diese Leistung / Leistungen erhält	seit	Datum	in Höhe von	Betrag - monatlich -	€
<input type="checkbox"/>	der Elternteil, bei dem das Kind lebt		<input type="checkbox"/>	der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt	
<input type="checkbox"/>	eine andere Person				
Name, Bezeichnung, Anschrift					

c) Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII

Erhält das Kind Sozialgeld nach dem SGB II oder Sozialhilfe nach dem SGB XII?				
<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	nein, jedoch beantragt bei	Bezeichnung des Leistungsträgers
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ja, von	ab dem
				Datum

d) Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Erhält / erhielt das Kind schon Leistungen nach dem UVG?				
<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	nein, wurde jedoch beantragt bei	Bezeichnung der Unterhaltsvorschussstelle
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ja, von	für die Zeit
				von – bis

9. Bankverbindung

IBAN	
BIC SWIFT-Code	Die gültige IBAN und den BIC SWIFT-Code können Sie Ihren Kontoauszügen oder Ihrer Bank-/EC-Karte entnehmen.
Genauere Bezeichnung des Geldinstitutes	
Kontoinhaber – nur wenn nicht identisch mit dem Antragsteller	

10. Erklärung der Antragstellerin / des Antragstellers

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Ich verpflichte mich, der Unterhaltsvorschussstelle alle Änderungen unverzüglich mitzuteilen, die für die Leistung nach dem UVG von Bedeutung sind. Mir ist bekannt, dass eine Verletzung dieser Pflicht zu einer Ersatzpflicht bzgl. der Leistungen führt und darüber hinaus als Ordnungswidrigkeit geahndet werden kann. Das Merkblatt zum UVG, insbesondere über die Leistungen, Anspruchsvoraussetzungen und die Mitteilungspflichten habe ich erhalten. Mir ist bewusst, dass ich dessen Inhalt zu beachten habe. Mir ist bekannt, dass zu Unrecht gezahlte Leistungen nach dem UVG zurückzuzahlen sind.

Die erhobenen Daten können nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch (SGB X) verarbeitet und genutzt werden.

Ich bin damit einverstanden, dass die notwendigen Daten zur Durchführung des UVG mit dem Beistand, Vormund, Pfleger, dem Allgemeinen Sozialen Dienst oder anderen Sozialleistungsträgern ausgetauscht werden. Ich bin auch damit einverstanden, dass die Unterhaltsvorschussstelle meine Bankverbindung dem Unterhaltspflichtigen zum Zwecke der Zahlung des laufenden Unterhalts mitteilen darf, wenn die Leistungen nach dem UVG eingestellt werden sollen.

Das Merkblatt zum UVG, in dem insbesondere die Leistungen, Anspruchsvoraussetzungen und die Mitteilungspflichten beschrieben sind, habe ich erhalten.

Mir ist bewusst, dass ich dessen Inhalt zu beachten habe.

Mir ist bekannt, dass zu Unrecht gezahlte Leistungen nach dem UVG zurückzuzahlen sind.

Ort, Datum	Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers
------------	---